

Walter Mayer im Glück



Trotz einiger Probleme schaffte Walter Mayer heute sein bislang bestes Saison-Resultat: Der Niederösterreicher belegte bei der Wechselland-Rallye im Raum Pinggau mit Co-Pilot Stefan Langthaler auf seinem Subaru Impreza R4 wie schon zuletzt im Lavanttal den neunten Gesamtrang – in der Meisterschaftswertung gab es diesmal aber den sehr guten sechsten Platz, in seiner Klasse sogar P5!

Walter Mayer: „Wenn ich die Rallye jetzt kurz nach dem Zieleinlauf Revue passieren lasse, bin ich mit dem Ergebnis wirklich zufrieden. Der gestrige Tag war bis auf die erste Prüfung in Ordnung, heute hatte ich fast durchgehend einen Leistungsverlust, den wir nicht wirklich lokalisieren konnten. Da half auch ein Tausch des Turboladers nichts. Dazu kamen am Nachmittag auch Probleme mit den Bremsen hinzu. Dadurch speziell bei den Bergab-Passagen viel Zeit verloren.“

Mayer ist aufgrund dieser Troubles am heutigen Nachmittag nur noch auf Ankommen gefahren. Schließlich standen viele Meisterschaftspunkte auf dem Spiel. Denn mit dem sechsten Platz macht der Gießhübler in der ÖRM-Wertung einen gewaltigen Sprung nach vorne, schiebt sich heuer erstmals in die Top-Ten!

Walter Mayer: „Nach vorne ging nichts mehr, da war der Abstand schon zu groß. Und die hinter mir liegenden Konkurrenten waren keine Gefahr für die Punkte. Deshalb bin ich doch sehr auf Sicherheit gefahren, wollte einfach keinen Ausfall riskieren.“